

Ressort: Finanzen

RWE will 2.000 Arbeitsplätze streichen

Essen, 25.03.2016, 18:56 Uhr

GDN - RWE-Personalvorstand Uwe Tigges stellt die rund 60.000 Beschäftigten des Essener Energiekonzerns auf einen weiteren Stellenabbau ein. "Unsere bisherigen mittelfristigen Planungen sehen bis Ende 2018 einen Abbau um etwa 2.000 Arbeitsplätze vor, unter anderem auch durch natürliche Fluktuation", sagte Tigges der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Samstagsausgabe).

Innerhalb der vergangenen drei Jahre hat RWE bereits rund 10.000 Arbeitsplätze verloren. "Bisher ist es uns gelungen, betriebsbedingte Kündigungen zu vermeiden. Und wir tun alles dafür, dass es auch weiterhin so bleibt", sagte Tigges. Derzeit ist RWE geprägt von einem großen Konzernumbau und Planungen für einen Börsengang der neuen Tochterfirma ("Newco") für die Sparten Erneuerbare, Vertrieb und Netze. "Wir haben für dieses Jahr keine größeren Stellenstreichungen geplant", sagte Tigges. Etwa 40.000 Beschäftigte sollen zur Newco übergehen. Ein Großteil der Betroffenen wechselt schon zum 1. April in die neue Gesellschaft. "Bei rund 5.000 Mitarbeitern stellt sich noch die Frage nach der künftigen Zugehörigkeit", erklärte Tigges. "Spätestens bis zum Herbst wollen wir für alle Beschäftigten Klarheit schaffen." Tigges verteidigte auch die geplante Nullrunde für die RWE-Stammaktionäre. "Wir sparen nicht nur bei den Aktionären, auch die Mitarbeiter spüren längst die Auswirkungen der schwierigen Lage", betonte er. "Es ist ein harter Einschnitt, den wir auch bedauern. Aber mit Blick auf die Gesamtsituation des Unternehmens mussten wir handeln. Wir haben in den vergangenen sieben Jahren 7,4 Milliarden Euro als Dividende ausgeschüttet. In diesem Jahr gibt es aber nichts zu verteilen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-70018/rwe-will-2000-arbeitsplaetze-streichen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com